



Beilage Luzern

Schweizer Illustrierte
8008 Zürich
044/ 259 63 63
www.schweizer-illustrierte.ch

Medienart: Print
Medientyp: Publikumszeitschriften
Erscheinungsweise: unregelmässig

Themen-Nr.: 541.003
Abo-Nr.: 1008268
Seite: 26
Fläche: 91'063 mm²



Blick auf den Rathaussteg Der Wochenmarkt findet beidseits der Reuss statt.



Klein und fein Der Markt im Helvetiagärtli in der Luzerner Neustadt.



Stimmungsvoll einkaufen Das linke Ufer mit der Jesuitenkirche.

Den Samstag mit Genuss zelebrieren

Das Ambiente am **LUZERNER WOCHENMARKT** ist unvergleichlich: Reuss und Altstadt bieten eine idyllische Kulisse. Die Hauptdarsteller sind aber die Produzenten aus der Region, die mit ihren Spezialitäten für Begeisterung sorgen.

TEXT **BARBARA HALTER**
FOTOS **URSULA MÜLLER**



Beilage Luzern

Schweizer Illustrierte
8008 Zürich
044/ 259 63 63
www.schweizer-illustrierte.ch

Medienart: Print
Medientyp: Publikumszeitschriften
Erscheinungsweise: unregelmässig

Themen-Nr.: 541.003
Abo-Nr.: 1008268
Seite: 26
Fläche: 91'063 mm²

Am Samstagmorgen bekommt die Kapellbrücke ernsthafte Konkurrenz: Die asiatischen Touristen, die frühmorgens und im Rudel der Reuss entlangschwärmen, knipsen entzückt Spargelbünde, Pfingstrosen oder Käse. An den Marktständen beidseits des Flusses türmt sich das frische Gemüse. Junge Familien mit Kinderwägen bahnen sich einen Weg am Rathausquai, wo es nach zehn Uhr richtig eng werden kann. Auf dem Jesuitenplatz stehen die Leute mit gefüllten Einkaufskörben und schwatzen mit Freunden und Bekannten.

Der Wochenmarkt in Luzern ist eine Attraktion. Der Bummel über den «Märt» ist für die Einheimischen ein Ritual, das zum Wochenende gehört wie der Sonntagszopf – der natürlich auch hier gekauft wird. Beste Adresse dafür: der «Eigenbrötler» aus Wauwil. «Weizen oder Dinkel? Weiss oder Vollkorn?», fragt die Verkäuferin und steckt den gewünschten Zopf flink in eine raschelnde Papiertüte. Am Stand von Bio-Bäcker Daniel Amrein steht man eigentlich immer Schlange, viele reservieren sich die Produkte schon im Voraus – auf seine Vollkornbrote mögen die Stammkunden einfach nicht verzichten. Eine Besonderheit sind auch die handgerollten Maisgipfeli, die man am besten gleich an Ort und Stelle genießt.

Auf der anderen Seite der Reuss, am Rathausquai, geht es am Stand des Biohofs Widacher ebenso emsig zu und her. Die Familie aus Malters

fährt seit 1981 mit ihrem Gemüse an den Wochenmarkt, damals gab es nur noch wenige Verkäufer, der Markt war am Aussterben. «Heute läuft unser Geschäft nach jedem Lebensmittelskandal besser», sagt Liselotte Brauchart-Moos, die mir ihrem Mann Werner den Betrieb führt. Speziell für den Hof ist die grosse Auswahl an Sprossen. Die gekeimten Linsen, Sonnenblumenkerne oder Dinkelkörner sind echtes Powerfood und passen gut zum offen verkauften Mischsalat.

Im Helvetiagärtli in der Neustadt stehen am Samstagmorgen auch Marktstände. Der Platz mit den hohen Kastanienbäumen und dem weissen Kies verströmt südliches Ambiente. Vor dem Restaurant Helvetia und der Café-Bar Salü laden Tische und Stühle zum Verweilen und Kaffeetrinken ein. Alles ist etwas gemächlicher und kleiner als am Markt in der Altstadt. Das Angebot der Familie Schwander wechselt je nach Jahreszeit. Auf ihrem Biohof am Baldeggersee kultivieren sie Gemüse, Beeren und Obst. Darunter sind auch viele alte und unbekanntere Sorten, etwa ein rotfleischiger Apfel. Dieser schmeckt roh sehr sauer, eignet sich aber für Mus, Konfitüre oder Saft und wird so verarbeitet im Glas angeboten. Bei Toni Stalder erhalten die Kunden mit dem Einkauf gleich das passende Rezept mitgeliefert. Der Bio-Bauer plaudert gern und kennt sich mit alter Kochkunst aus. Als er die Zubereitung des Suppenhuhns («Beine unbedingt dranlassen und drei Stunden kochen») erklärt hat, stellt er dem Kunden das Suppen-

gemüse zusammen. Das Tier, ein sogenanntes Zweinutzungshuhn, ist am Morgen übrigens noch putzmunter auf dem Hof in Sempach-Station herumgerannt. Frischer als auf dem Markt kriegt man seine Produkte eben nirgends! ●

Wochenmarkt Jeden Dienstag und Samstag von 6 bis 13 Uhr. Der Markt im Helvetiagärtli ist jeweils nur samstags. www.luzerner-wochenmarkt.ch

Datum: 19.05.2014

SCHWEIZER ILLUSTRIERTE

Beilage Luzern

Schweizer Illustrierte
8008 Zürich
044/ 259 63 63
www.schweizer-illustrierte.ch

Medienart: Print
Medientyp: Publikumszeitschriften

Erscheinungsweise: unregelmässig



Themen-Nr.: 541.003
Abo-Nr.: 1008268
Seite: 26
Fläche: 91'063 mm²



Hübsch verpackt Konfitüren von der
Manufaktur Chrätte Chuchi.

Datum: 19.05.2014

SCHWEIZER ILLUSTRIERTE

Beilage Luzern

Schweizer Illustrierte
8008 Zürich
044/ 259 63 63
www.schweizer-illustrierte.ch

Medienart: Print
Medientyp: Publikumszeitschriften

Erscheinungsweise: unregelmässig



Themen-Nr.: 541.003
Abo-Nr.: 1008268
Seite: 26
Fläche: 91'063 mm²

